

Digi²: Digitale Lehre für digitales Datenmanagement in den Ingenieurwissenschaften

Prof. Dr. Kathrin Flaßkamp, Prof. Dr.-Ing. Paul Motzki, Prof. Dr. Andreas Schütze, Tizian Schneider, Christian Fuchs, Franziska Louia, Markus Herrmann-Wicklmayr

Digitale Lehre

- Flipped Classroom
- Problembasiertes Lernen
- Digitale Ergebnissicherung
- Asynchrone, digital unterstützte Lernphasen



Digitales Datenmanagement

- Gewinnt in Ing.wiss. an Bedeutung
- Wertschöpfung in digitalen Artefakten: Modelle, Software, etc.
- Dokumentation, Archivierung, Ehrhebung
- Methodenkompetenz im Bachelor

Vorlesung + Seminar: Digitales Datenmanagement für die Ingenieurwissenschaften

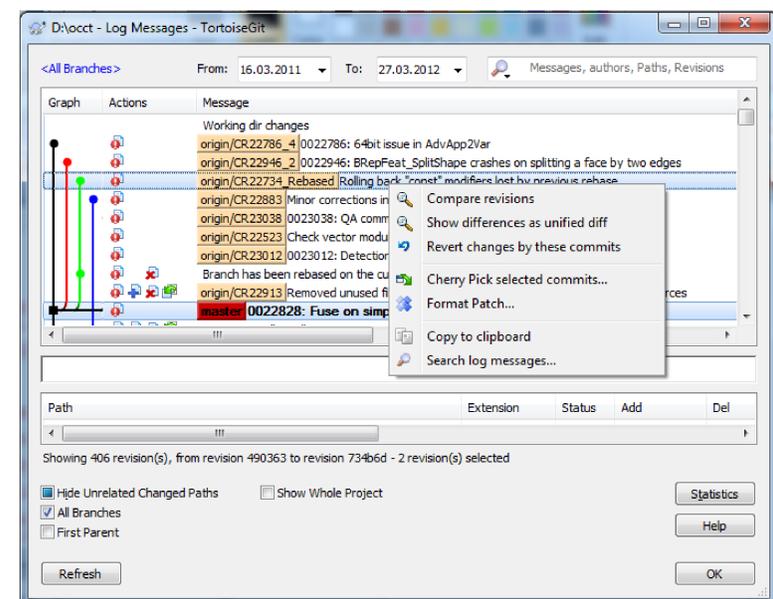
Lernziele

- Herausforderungen des Datenmanagements kennenlernen
- Etablierte und neue Kriterien zur Datenqualität verstehen, einordnen und unterscheiden
- Methoden des Projektmanagements beispielhaft anwenden
- Methoden zum Wissensmanagement zur Qualitätssteigerung einordnen
- Einblick in echte Anwendungsfälle erlangen
- Kennenlernen von gängigen (digitalen) Tools
- Perspektivwechsel üben; wiss. Arbeit kritisch bewerten



Ablauf

- Kick-Off mit fachlichem Überblick zur Einführung
- 3 Phasen digitaler Selbst-/Teamarbeit mit Online-Betreuung im Scrum-Format: Recherche, Tool-Tests, Experteninterviews, ...
- 3 Review-Termine in Präsenz mit Präsentation und thematischer Diskussionen
- Peer Review zu Inhalt und Präsentationstechniken
- Zukünftig: Seminar zur Vertiefung eines Themas und prototypischer Umsetzung in gängigem Tool



<https://stackoverflow.com/questions/27513404/tortoisegit-show-log-for-remote-branch>

Inhalte

Phase	Thema
1	Projektmanagement und SCRUM
2	Metadaten für Big-, FAIR- und Open-Data
3	Wissensmanagement